

# Audiovorverstärker C52

Bedienungsanleitung





Das Blitzzeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer bezüglich des Vorhandenseins von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Produktgehäuses warnen, die so stark sein kann, dass sie ein Stromschlagrisiko für Personen darstellen kann.

WARNUNG – ZUR VERRINGERUNG DES BRAND- UND STROMSCHLAGRISIKOS DÜRFEN SIE DAS GERÄT NICHT REGEN BZW. FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.



## ATTENTION:

RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR

IM GERÄT BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER WART-BZW. REPARIERBAREN TEILE. LASSEN SIE SERVICEARBEI-TEN STETS VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSFÜHREN. Das Ausrufezeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von wichtigen Bedienungsund Wartungs- bzw. Serviceanweisungen in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation hinweisen.

Zur Vermeidung des Stromschlagrisikos dürfen Sie die Geräteabdeckung bzw. die Geräterückwand nicht entfernen. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer wart- bzw. reparierbaren Teile.

## WICHTIGE SICHERHEITS-HINWEISE

# SE, BEVOR SIE DAS EQUIPMENT IN BETRIEB NEHMEN.

- 1. Lesen Sie diese Anweisungen genau durch.
- 2. Bewahren Sie die Hinweise auf.
- 3. Beachten Sie alle Warnungen.
- 4. Befolgen Sie alle Hinweise.
- Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Flüssigkeiten.
- 6. Säubern Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
- Versperren Sie keine Lüftungsöffnungen. Nehmen Sie die Installation des Gerätes entsprechend den Herstelleranweisungen vor.
- Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z.B. Heizkörpern, Wärmezügen, Zimmeröfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten (einschließlich Verstärker).
- Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass nicht auf dieses getreten wird und dass es vor allem am Stecker, an der Steckdose und an der Stelle, wo es das Gerät verlässt, nicht gequetscht wird.

- 10. Verwenden Sie nur solche Zubehörteile, die vom Hersteller spezifiziert sind.
- 11. Wenden Sie das Gerät nur in Kombination mit dem Wagen, dem Ständer, dem Stativ, dem Arm oder dem Tisch an, der bzw. das vom Hersteller spezifiziert ist bzw. zusammen mit dem Gerät gekauft worden ist. Wenn Sie einen Wagen nutzen, müssen Sie beim Bewegen der Wagen/Gerät-Kombination vorsichtig sein, damit keine Schäden durch Umkippen entstehen.
- 12. Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn ein Gewitter im Anmarsch ist oder wenn es für längere Zeit nicht genutzt werden soll.
- 13. Lassen Sie alle Servicearbeiten von qualifiziertem Servicepersonal ausführen. Servicearbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Art und Weise beschädigt worden ist. Beispiele hierfür sind:
  - Das Stromkabel oder der Stromstecker ist beschädigt.
  - Flüssigkeit ist auf dem Gerät verschüttet worden oder kleine Gegenstände sind in das Gerät gefallen.
  - Das Gerät ist Regen bzw. Feuchtigkeit ausgesetzt gewesen.
  - Das Gerät funktioniert nicht normal bzw. ist ausgefallen.

- 14. Setzen Sie dieses Gerät keinem Tropf- oder Spritzwasser aus und sichern Sie ab, dass keine mit einer Flüssigkeit gefüllte Behältnisse wie z.B. Vasen auf dem Gerät abgestellt werden.
- 15. Wenn dieses Gerät mittels eines Netzkabels direkt an das Wechselstromnetz angeschlossen wird, soll der Netzstecker des Netzkabels leicht zugängig sein. Um dieses Gerät komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker an der Netzsteckdose ziehen.
- 16. Wenn dieses Gerät über ein Netzkabel an einen separaten Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter angeschlossen wird und der Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter mittels eines Netzkabels an einer Wechselstrom-Netzsteckdose angesteckt wird, sollen die Netzstecker dieser beiden Kabel leicht zugängig sein. Um dieses Gerät komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie das Netzkabel des Wechselstrom/Gleichstrom-Adapters an der Netzsteckdose ziehen.
- 17. Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Erhitzung aus (z.B. Sonnenschein, Feuer oder ähnlichem).
- 18. Vorsichtshinweis: Es besteht Explosionsgefahr, wenn Batterien falsch gewechselt werden.
- 19. Schließen das Netzkabel nur an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung an.

#### Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Audiovorverstärkers C52 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben jetzt "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

## Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Händlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer:	
Kaufdatum:	
Händlername:	

## Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Händler, der mit Ihren McIntosh-Geräten und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Händler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-278586-0 / Fax 040-278586-10 info@audio-components.de

#### Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

#### Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
'Dankeschön!' und 'Einen kurzen Augenblick bitte!'	3
'Technische Unterstützung' und 'Kundendienst'	3
Inhaltsverzeichnis	3
Allgemeine Informationen	4
Informationen zu Anschlüssen und Kabeln	
Einleitung	5
Leistungsmerkmale bzwfunktionen	
Abmessungen	
Installation	
Anschlüsse: Rückwandanschlüsse / Anschließen von Komponente Rückwandanschlüsse (separates Blatt)	Mc2B
	Mc5B
Fernbedienung:	
Tasten der Fernbedienung HR085	
Benutzung der Fernbedienung HR085	11

## Frontplatte:

Messeinheiten,	Display, Knöpfe, Tasten und Kopf-	
örerbuchse an	der Frontplatte	12

### **Setup:**

Secup.	
Bedienen des Setup-Modus	13
Standardeinstellungen	
Firmware-Version	
Eingangseinstellungen	
Umbenennen des Einganges	
Ausgangseinstellungen	
Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2	
Datenports	
Durchleitung	
Baudrate des Kommunikationsports	
Codes der Fernbedienung	
Infrarotempfänger / Strommodus / Rücksetzen auf	
Werkseinstellungen	18
Bedienung:	
Bedienen des C52	20
Abgleichsfunktionen	
Stummschaltung / Equalizer / Reglerknöpfe des	
Equalizers	23
Ausgänge 1 und 2 / Abgleich / Ausgangsmessein-	
heiten / Durchleitung	23
Kopfhörerbuchse / Durchführung einer Aufnahme	
Optische und digitale Eingänge / USB-Eingangs-	
Betrieb und Treiberinstallation / Installieren der	
Software	25
USB-Anschluss / Windows-Sound-Einstellungen /	
Bedienfeld-Einstellungen	26
USB-Musikwiedergabe / Rücksetzen der Mikro-	
prozessoren	27
Weitere Informationen:	
Fotos	
Spezifikationen	30
Verpackungsanleitung	

Copyright 2015 © by McIntosh Laboratory, Inc.



## **Allgemeine Informationen**

- 1. Weitere Anschlussinformationen zu allen an den C52 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
- 2. Der zum C52 und zu jeder anderen McIntosh-Komponente gehende Netzwechselstrom sollte erst dann angelegt werden, wenn alle Systemkomponenten miteinander verbunden sind. Wenn dies nicht befolgt wird, funktionieren möglicherweise einige oder alle normalen Operationen des Systems nicht richtig. Wenn sich der C52 und weitere McIntosh-Komponenten im Standby Power Off-Modus befinden, ist die Schaltungstechnik des in jeder Komponente befindlichen Mikroprozessors aktiv und es findet eine Kommunikation zwischen den Komponenten statt.
- 3. Die symmetrischen und die unsymmetrischen Eingänge und Ausgänge können gemischt angewendet werden. Zum Beispiel: Sie können Signalquellen an unsymmetrische Eingänge anschließen und Signale über die symmetrischen Ausgänge senden. Sie können außerdem symmetrische und unsymmetrische Ausgänge, die mit unterschiedlichen Leitsungsverstärkern verbunden sind. zur gleichen Zeit nutzen.
- 4. Die Schaltungstechnik des internen D/A-Wandlers des C52 ist darauf ausgelegt, Zweikanal-PCM-Digitalsignale (PCM = Pulse Code Modulation) und Zweikanal-DSD-Digitalsignale (DSD = Direct Stream Digital) zu decodieren. Die koaxialen und die optischen Digitalaudio-Eingänge sind für die PCM-Digitalsignale bestimmt. Die digitalen DIN- und USB-Audioeingänge sind für die PCM- und die DSD-Digitalsignale bestimmt. Andere digitale Audiosignalformat-Typen bewirken, dass die Audioausgänge des C52 stummgeschaltet werden und im Informationsdisplay an der Frontplatte eine Fehlermeldung angezeigt wird.
- 5. Die Lautstärke wird in Dezibel (Abkürzung: dB) gemessen
- 6. Der C52 wird im Werk so konfiguriert, dass er sofort genutzt werden kann. Er kann aber auch anwendungsspezifisch so angepasst werden, dass er die Komponenten, die Ihr System ausmachen, wirkungsvoll ergänzt. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Setup" ab Seite 13.

- 7. Mit der mit dem C52 mitgelieferten Fernbedienung können auch andere Komponenten bedient werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).
- 8. Der Infraroteingang in Form einer 3,5-mm-Miniphone-Buchse ist für Nicht-McIntosh-Infrarotempfänger wie z.B. das Xantech Model HL85BK Kit bestimmt. Verwenden Sie einen Anschlussblock wie z.B. den Xantech Model ZC21, wenn zwei oder mehr Infrarotempfänger an den C52 angeschlossen werden müssen. Das von einem angeschlossenen externen Infrarotempfänger kommende Signal hat Vorrang gegenüber dem Signal, das vom Infrarotempfänger an der Frontplatte kommt.
- 9. Die Entsorgung des Gerätes hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.
- 10. Weitere Informationen zum C52 und zu weiteren McIntosh-Produkten finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

#### Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

#### XLR-Anschlüsse

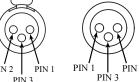
Im Folgenden sehen Sie die Pinkonfiguration der symmetrischen XLR-Eingangs- und -Ausgangsbuchsen beim C52:

PIN 1: Abschirmung/Erde

PIN 2: "+"-Ausgang

PIN 3: "-"-Ausgang





## Stromsteuerungs- und Trigger-Anschlüsse

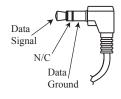
Über die POWER CONTROL-MAIN-Buchse, die POWER CONTROL-TRIG 1/TRIG 2/TRIG 3/TRIG 4-Buchsen und die POWER CONTROL-PASSTHRU-Buchse des C52 werden Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) gesendet, wenn ein Anschluss an andere McIntosh-Komponenten

vorgenommen worden ist. Ein weiterer Anschluss dient der Steuerung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Leistungsverstärkern. Für den Anschluss an den POWER CONTROL-Buchsen des C52 kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.

## Main, Triggers 1-4 and PASSTHRU Control Meter Illumination Control

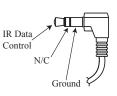
#### Datenport-Anschlüsse

Über die DATA PORTS-Buchsen des C52 werden Fernbedienungssignale an Qullenkomponenten gesendet. Für den Anschluss an den DATA PORTS-Buchsen kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



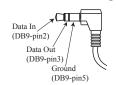
## Infrarotport-Anschluss

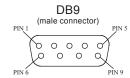
Über die EXTERNAL CONTROL-IR IN-Buchse kann ein Nicht-McIntosh-Infrarotempfänger (Markenartikel) an den C52 angeschlossen werden. Für den Anschluss an der IR IN-Buchse kommt ein 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



#### **RS232-Datenport-Anschluss**

Über die EXTERNAL CONTROL-RS232-Buchse und das RS232-Datenkabel wird die Verbindung zu einer DB 9-Subminiaturbuchse hergestellt. Für den Anschluss an der RS232-Buchse kommt ein 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung:





## **Einleitung**

Der Audiovorverstärker C52 von McIntosh ist einer der besten Vorverstärker, die je geschaffen wurden. Er gestattet den Anschluss von analogen und ebenso von digitalen Quellen. Über die Ausgänge des C52 können mehrere Leistungsverstärker angesteuert werden. Die Wiedergabe des C52 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der Mcintosh-Klang ist "der originalgetreue Klang der Musik".

## Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

## • Elektromagnetische Eingangsschaltung mit Pegelabgleichseinstellung

Digitallogikschaltungen steuern elektromagnetische Schalter bei allen Eingängen und Betriebsfunktionen an, um ein zuverlässiges, rauschfreies und verzerrungsfreies Schalten zu realisieren. Die Analogeingänge können pegelmäßig angepasst werden, damit keine abrupten Veränderungen der Lautstärkepegel auftreten.

## • Phonoeingänge für Tonabnehmer mit beweglicher Spule und mit beweglichem Magnet

Der C52 enthält zwei Phonovorverstärker-Präzisionsschaltungen. Die eine ist für Tonabnehmer mit beweglicher Spule bestimmt, die andere für Tonabnehmer mit beweglichem Magnet. Beide Phonoeingänge sind mit einer wählbaren Belastung ausgestattet. Bei den Schaltungen kommen die neuesten Designs zur Anwendung, die minimale Rauschund Verzerrungserscheinungen bedeuten. Die Widerstände und Kondensatoren mit engen Toleranzen, die bei der RIAA-Korrekturentzerrungs-Schaltungstechnik zur Anwendung kommen, bieten einen äußerst flachen Frequenzgang.

## • Digitale Audioeingänge

Über die digitalen Eingänge werden von externen Quellen kommende PCM- und DSD-Signale decodiert. Über die koaxialen und die optischen Eingänge werden Digitalsignale mit bis zu 192 kHz bei einer 24-Bit-Auflösung verarbeitet. Die digitale MCT-Eingangsschaltungstechnik decodiert von einer externen CD-Player-Komponente kommende SACD/CD-Signale auf direkte Art und Weise. Über den

USB-Eingang für das Audio-Streaming werden Digitalsignale mit bis zu 384 kHz bei einer 32-Bit-Auflösung verarbeitet und maximal DSD256-Digitalsignale und DXD / 24-Bit bei einer Abtastrate von bis zu 384 kHz decodiert.

#### • Symmetrische Eingänge

Die symmetrischen Eingänge gestatten den Anschluss einer Quellenkomponente unter Verwendung von langen Kabeln, ohne dass ein Verlust an Klangqualität auftritt.

## • Lautstärkeregelung mit Präzisionsverfolgung

Die Lautstärkepegel werden mittels eines symmetrischen, digital gesteuerten Präzisionsdämpfungssystems mit einem Optocodierer-Drehknopf geregelt. Damit wird eine Verfolgungsgenauigkeit von 0,1 dB zwischen den Kanälen abgesichert. Es sind 214 einzelne 0,5-dB-Lautstärkeschritte verfügbar, ohne dass bei der Veränderung der Lautstärke Rauschstörungen auftreten.

# • Lautstärke- und Balanceregler mit variabler Geschwindigkeit

Die Schaltungstechnik zur Lautstärke- und Balanceregelung des C52 bietet eine ideale Geschwindigkeit der Veränderung durch Drehen des Reglerknopfes.

## • Equalizer-Regler

Die acht Equalizer-Reglerknöpfe an der Frontplatte gestatten eine Erhöhung bzw. Herabsetzung von 12 dB bei den jeweiligen Mittenfrequenzen. Der C52 speichert für jeden Eingang die ON/OFF-Einstellung der Equalizer-Schaltungstechnik.

## • HXD® für Kopfhörer

Mit der Headphone Crossfeed Director (HXD®)-Schaltungstechnik des C52 wird die Klangrichtwirkung für die Kopfhörernutzung verbessert. Die HXD™-Schaltungstechnik stellt die Richtkomponente der dreidimensionalen Klangabbildung wieder her, wie sie normalerweise beim Anhören über Lautsprecher anzutreffen ist.

#### • Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Quellenauswahl, die Lautstärke- und die Balancepegel und die Setup-Modus-Auswahlen angezeigt. Dabei kann die Anzeigehelligkeit eingestellt werden.

#### • Durchleitungsmodus (PASSTHRU)

Mit dem Modus der automatischen Durchleitung kann der C52 Teil eines Heimtheater-Mehrkanal-Klangsystems werden.

## • Fernbedienung über einen externen Infrarotempfänger

Die Fernbedienung ermöglicht die Bedienung der C52-Betriebsfunktionen und der an den C52 angeschlossenen McIntosh-Quellenkomponenten. Sie können Ihr McIntosh-System auch von einem anderen Raum Ihres Heimbereiches aus bedienen, indem Sie einen externen Infrarotempfänger anschließen.

## • Stromsteuerungs-Ausgänge- und -Trigger-Zuordnung Es ist ein Stromsteuerungsanschluss zur bequemen Einschaltung von McIntosh-Leistungsverstärkern, -Quellen-

schaltung von McIntosh-Leistungsverstärkern, -Quellenkomponenten und -Zubehör verfügbar. Die Stromsteuerungs-Trigger können zugeordnet werden, um zu aktivieren, wenn ein gegebener Eingang/Ausgang gewählt wird.

## • Spezielle Stromversorgung

Eine voll geregelte Stromversorgung mit einem speziellen Ringkern-Leistungstransformator sichert selbst bei Netzstromschwankungen einen stabilen, rauschfreien Betrieb.

## • Frontplatte mit LED-Hinterleuchtung

Die gleichmäßige Ausleuchtung der Frontplatte wird mittels äußerst langlebiger Leuchtdioden (LEDs) erreicht, die in einer speziellen Ausrichtung angeordnet sind.

## • Glasfrontplatte und Chassis mit einem Superspiegelungs-Finish

Mit der berühmten hinterleuchteten McIntosh-Glasfrontplatte und dem Chassis aus rostfreiem Stahl mit einem Superspiegelungs-Finish bleibt die makellose Schönheit des C52 über viele Jahre erhalten.

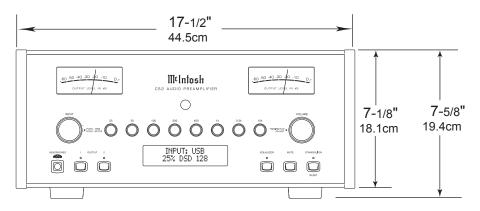
HXD® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McIntosh Laboratory, Inc.



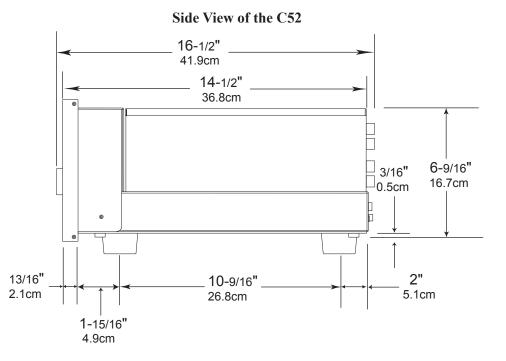
## Abmessungen

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres C52 Unterstützung geben.

## Front View of the C52



# 



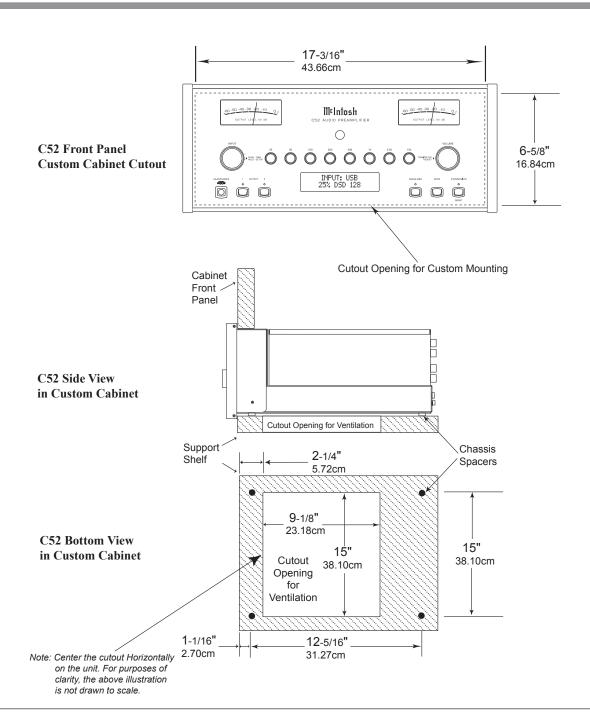
#### Installation

Der C52 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugehäuse Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des C52 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren C52. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den C52 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugehäuse eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugehäuse sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 5,1 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 50,8 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 3,7 cm vor dem Befestigungsblech zum Zwecke eines Freiraumes für die Knöpfe. Sie müssen im Einbaugehäuse unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

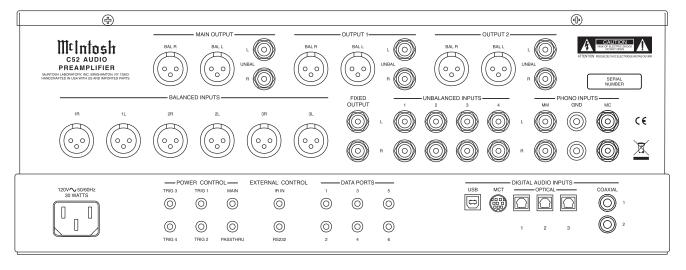




#### Rückwandanschlüsse

Informationen zur Kennzeichnung der Rückwandanschlüsse für den C52 finden Sie auf dem separaten Faltblatt "Mc2B", das im Bedienungsanleitungs-Paket enthalten ist.

#### Rückwand des C52



## Anschließen von Komponenten

Der C52 kann Quellenkomponenten über die Stromsteuerungsanschlüsse automatisch ein- und ausschalten. Die Datenportanschlüsse gestatten das Fernbedienen von Grundfunktionen mit Hilfe der Fernbedienung HR085. Mit einem an den C52 angeschlossenen externen Infrarotempfänger ist das Fernbedienen von einem anderen Raum aus und/oder in dem Fall möglich, dass sich der C52 in einem Möbelstück bzw. Einbaugehäuse mit geschlossenen Türen befindet.

Die Anschlussanleitung im Folgenden in Verbindung mit den auf den separaten Faltblättern "Mc1A/1B" und "Mc2A" gezeigten Eingangs-, Ausgangs- und Steuerungs-Anschlussplänen für den C52 stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

#### Hinweise:

- 1. Der C52 gestattet die Änderung des Audioeingangsnamens, wie er im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Zum Beispiel: "UNBAL 1" kann in "TUNER" oder einen anderen Namen Ihrer Wahl abgeändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Umbenennen des Einganges" (Seite 14) des Abschnitts "Eingangseinstellungen".
- Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht das Formular "Input Assignment Chart" in Form des separaten Blattes "Mc5A/5B" zur Verfügung. Dort können Sie die entsprechenden Eintragungen vornehmen.

## Stromsteuerungsanschlüsse:

- Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-MAIN-Ausgangsbuchse des C52 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse am Plattenspieler.
- 2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Plattenspielers und der Trigger-Eingangsbuchse des Digitalaudio-Players.
- 3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des Digitalaudio-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.

- 4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Tuners.
- 5. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse der Media Bridge.
- Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 1-Ausgangsbuchse des C52 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers

#### Hinweise:

- 1. Wenn zwei separate Leistungsverstärker (linker und rechter Kanal) zur Anwendung kommen, verbinden Sie den Stromsteuerungs-Ausgang des ersten Leistungsverstärkers mit dem Stromsteuerungs-Eingang des zweiten Leistungsverstärkers.
- 2. Standardmäßig sind der Stromsteuerungs-Trigger 1 und der Stromsteuerungs-Trigger 2 aktiviert, wenn der C52-Ausgang 1 oder 2 bzw. beide durch Tastendruck an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung gewählt worden sind.
- Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der PO-WER CONTROL-TRIG 2-Ausgangsbuchse des C52 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (in einem Nebenraum).
- 8. Schließen Sie alle weiteren Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 bis 5) an.

#### Datensteuerungsanschlüsse:

 Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des C52 und der Daten-Eingangsbuchse des Tuners.

#### Hinweis:

- Um Quellenkomponenten (z.B. einen Tuner) nur auf deren spezielle, über die Fernbedienung gegebenen Funktionsbefehle reagieren zu lassen, müssen zuerst einmal die Datenport-Standardeinstellungen für den Tuner-Eingang geändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Setup-Abschnitt "Datenports" auf Seite 16.
- Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-3-Ausgangsbuchse des C52 und der Daten-Ein-

- gangsbuchse des SACD/CD-Players.
- Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse des C52 und der Daten-Eingangsbuchse der Media Bridge.
- 12. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 9 bis 11) an.

#### Infrarotempfängeranschluss:

13. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der EXTERNAL CONTROL-IR IN-Eingangsbuchse des C52 und dem externen Infrarotempfänger. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 8 des Abschnitts "Allgemeine Informationen" auf Seite 4.

#### Audioanschlüsse:

- Schalten Sie ein Audiokabel zwischen den UNBALAN-CED INPUTS-1-Eingangsbuchsen des C52 und den unsymmetrischen Ausgangsbuchsen des Tuners.
- 15. Schalten Sie das mit einem MCT-Player mitgelieferte "DIN Cable-Twisted Pair"-Kabel zwischen der DIGI-TAL AUDIO INPUTS-MCT-Eingangsbuchse des C52 und der DIN-Ausgangsbuchse des MCT ??????-Players.
- Schalten Sie ein XLR-Audiokabel zwischen den BA-LANCED INPUTS-1R- und -1L-Eingangsbuchsen des C52 und den symmetrischen Ausgangsbuchsen der Media Bridge.
- 17. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-1-Eingangsbuchse des C52 und der digitalen Koaxialausgangsbuchse des Digitalaudio-Players.
- 18. Schließen Sie die vom Plattenspieler kommenden Audiokabel an den PHONO INPUTS-MC-Eingangsbuchsen des C52 an, wenn der Plattenspieler einen Tonabnehmer mit beweglicher Spule hat. Hinweis:
  - Wenn der Plattenspieler einen Tonabnehmer mit beweglichem Magnet hat, schließen Sie die Audiokabel nicht an den PHONO INPUTS-MC-Eingangsbuchsen des C52, sondern an dessen PHONO INPUTS-MM-Eingangsbuchsen an.
- 19. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den OUTPUT 1-BAL R- und -BAL L-Ausgangsbuchsen (rechter und

- linker Kanal) des C52 und den symmetrischen Eingangsbuchsen (rechter und linker Kanal) des Leistungsverstärkers (Hauptraum).
- 20. Optional: Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den OUTPUT 2-BAL R- und -BAL L-Ausgangsbuchsen (rechter und linker Kanal) des C52 und den symmetrischen Eingangsbuchsen (rechter und linker Kanal) des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
- 21. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 14 bis 20) an.

## Optionale Durchleitungsanschlüsse:

22. Schließen Sie von den symmetrischen Ausgangsbuchsen der Vorderkanäle (rechter und linker Kanal) des A/V-Prozessors kommende XLR-Audiokabel an den BALANCED INPUTS-3R- und 3L-Ausgangsbuchsen (rechter und linker Kanal) an.

#### Hinweis:

- Weitere Informationen zur Aktivierung der BALANCED INPUTS-3R- und -3L-Eingangsbuchsen finden Sie im Abschnitt "Durchleitung" auf Seite 17.
- 23. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-PASSTHRU-Buchse des C52 und der Stromsteuerungs-Buchse für die Zone ZA des A/V Control Centers

#### **Optionaler USB-Anschluss:**

24. Schalten Sie ein USB-Kabel mit einem Typ-A- und einem Typ-B-Stecker zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Buchse und einer freien USB-Buchse beim Computer.

### **Erdungsanschluss:**

 Schalten Sie das Erdungskabel zwischen einem Plattenspieler und einer PHONO INPUTS-GND-Anschlussklemme des C52.

### **Netzkabelanschluss:**

 Schalten Sie das mitgelieferte Netzkabel zwischen der Netzsteckerbuchse des C52 und einer Wechselstrom-Netzsteckdose.



Eine dieser LEDs ist während des Sendens eines Fernbefehls und bei der Programmierung der Fernbedienung eingeschaltet.

Diese Taste dient der Auswahl der Geräteeinheit, an die ein Fernbedienungsbefehl gesendet werden soll.

Diese Taste, die als eine Art Umschalttaste genutzt wird, dient der Auswahl einer Funktion mit blauer Beschriftung.

Diese Taste dient der Auswahl von AM-Tuner-Betriebsfunktionen: Auswahl von Ausgang 1 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL UP, um verschiedene Funktionen auszuwählen und einzustellen. Die Taste MENU kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Die Taste TRIM dient der Aktivierung des TRIM-Modus. Die Taste GUIDE kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Befehle in einem Video-Screen anzeigen.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL DN, um verschiedene Funktionen auszuwählen und einzustellen. Die Taste INFO kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen in einem Video-Screen anzeigen.

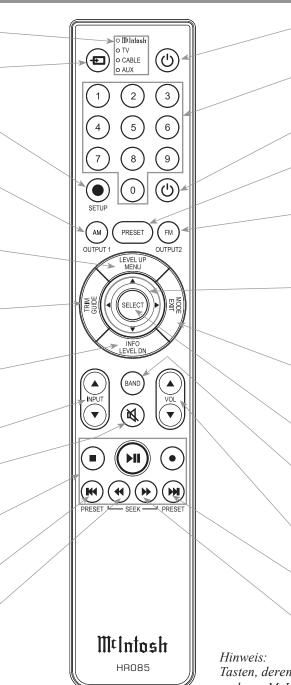
Diese Taste dient dem Scrollen innerhalb der verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Taste dient der Auswahl der folgenden Funktionen: STOP, PLAY/PAUSE, RECORD und BACK (für die vorhergehende Auswahl) und FAST-REVERSE, FAST-FORWARD and NEXT (für die nächste Auswahl).

Diese Taste dient der Auswahl der vorhergehenden Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Abwärtsrichtung.



Diese Taste dient der Einschaltung des C52.

Diese Tasten dienen der Auswahl von Tunervoreinstellungen und des Direktzugriffs auf eine AM/FM-Senderfrequenz, auf Disc-Spuren oder auf eine beliebige nummerierte Operation.

Diese Taste dient der Ausschaltung des C52.

Diese Taste dient dem Direktzugriff auf gespeicherte Tunervoreinstellungen bei Nutzung der Zifferntasten 0 bis 9.

Diese Taste dient der Auswahl von FM-Tuner-Betriebsfunktionen: Auswahl von Ausgang 2 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Die Tasten ▲ und ▼ dienen der Sendereinstellung innerhalb der AM/FM-Senderskala. Mit der Taste ► gelangen Sie zum nächsten HD-Radioprogramm und mit der Taste ◀ zum vorhergehenden HD-Radioprogramm (wo anwendbar).

Die Taste MODE dient der Auswahl des Stereo- oder des Monobetriebes. Die Taste EXIT kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen oder Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Diese Taste dient der Auswahl/Eingabe der angezeigten Auswahlvariante.

Diese Taste dient dem Wechsel des Rundfunkbandes bei einem angeschlossenen Tuner. Bei einer Vielzahl von McIntosh-Modellen dient sie der Auswahl von bestimmten Funktionen

Diese Taste dient der Erhöhung bzw. Verringerung der Lautstärke.

Diese Taste dient der Auswahl der nächsten Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Aufwärtsrichtung.

Tasten, deren Funktion oben nicht ausgewiesen ist, sind für die Nutzung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt

## Benutzung der Fernbedienung

Mit der mit dem C52 mitgelieferten Fernbedienung HR085 können die Funktionen von aktuellen McIntosh-Quellen-komponenten, die über die Datenports an den C52 angeschlossen sind, direkt bedient werden.

Hinweise:

- 1. Wenn der C52 irgendwann nicht auf die Befehle der Fernbedienung HR085 zu reagieren scheint, drücken Sie die Taste , um zuerst einmal Melntosh auszuwählen.
- 2. Weitere Informationen zur Anwendung der Fernbedienung HR085 finden Sie im Abschnitt "Bedienen des C52" ab Seite 20.
- 3. Weitere Informationen zur Zuordnung der Datenports finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 16.

### **Abgleich**

Zur Abgleichseinstellung drücken Sie die Taste TRIM solange, bis die gewünschte Abgleichsfunktion (Balance, Trim Level usw.) im Informationsdisplay an der Frontplatte des C52 erscheint, und drücken dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN.

Hinweis:

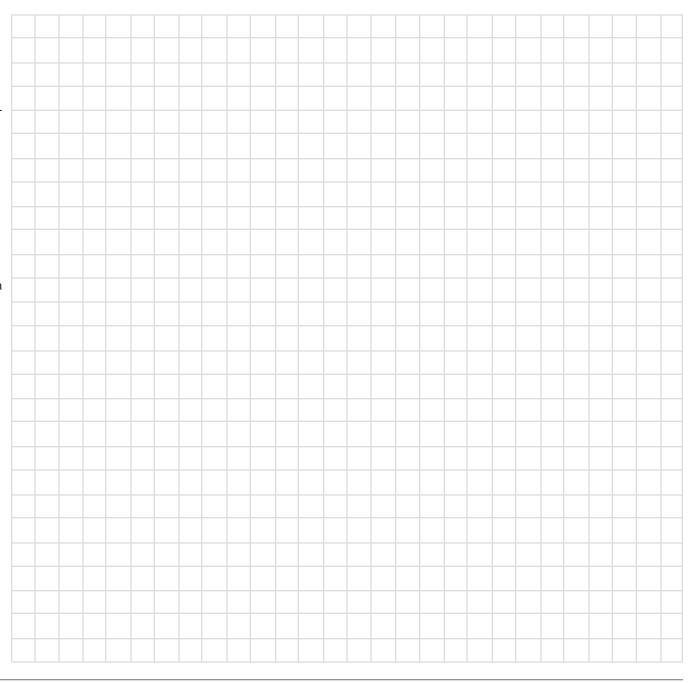
Zum erneuten Aufrufen der zuletzt ausgewählten Abgleichsfunktion drücken Sie noch einmal die Taste TRIM. Weitere Informationen zur Nutzung der Abgleichsfunktionen finden Sie auf Seite 20 des Kapitels "Bedienen des C52".

## Ausgangsauswahl

Zur Bedienung der OUTPUT 1 / OUTPUT 2-Audioanschlüsse (ON oder OFF) und der POWER CONT-ROL-TRIG 1 / TRIG 2-Anschlüsse an der Rückwand des C52 drücken Sie die blaue SETUP-Taste ① und dann die Taste AM (OUTPUT 1) bzw. FM (OUTPUT 2).

Hinweis:

Weitere Informationen zum Zuordnen der OUTPUT 1/ OUTPUT 2-Audioanschlüsse und der POWER CONT-ROL-TRIG 1/TRIG 2-Anschlüsse finden Sie auf Seite 16.





Der Knopf INPUT dient der Der Infrarotempfänger Diese Messeinheit zeigt Auswahl einer Quelle zum dient dem Empfang den Rechtskanal-Aus-Zwecke des Anhörens und von Befehlen, die von gangspegel des Vorvereiner Fernbedienung des Aufnehmens. Dieser stärkers an. Knopf dient außerdem dem kommen. Der Knopf VOLUME dient Eintritt in den TRIM- oder Diese Messeinheit zeigt Die Equalizer-Reglerknöpfe dienen der der Einstellung der Lautstär-SETUP-Modus und der den Linkskanal-Aus-Erhöhung bzw. Verringerung der Lautstärke für beide Kanäle. Dieser Auswahl der verschiedenen gangspegel des Vorverkepegel bei den Mittenfrequenzen 25 Hz, Knopf dient außerdem dem Funktionen. stärkers an. 50 Hz, 100 Hz, 200 Hz, 400 Hz, 1.000 Hz, Wechsel der verschiedenen 2.500 Hz und 10.000 Hz. TRIM- und SETUP-Funktionen. -60 -50 -40 -30 -20 -60 -50 -40 -30 -40 McIntosh C52 AUDIO PREAMPLIFIER VOLUME PUSH - TRIM HOLD - SETUP RIM/SETUP ADJUST INPUT: USB HEADPHONES EQUALIZER STANDBY ! ON HXD 25% DSD 128 In diesem Informationsdisplay Die Taste MUTE dient Diese Buchse dient dem Ankommen die Quellen, die Lautstärke, der Stummschaltung des schluss eines dynamischen Niedrigimpedanz-Kopfhörers weitere Audioeinstellungen, Betriebs-Audio an den Lautsprezum Zwecke des ungestörten funktionen und Setup-Modus-Einchern und am Kopfhörer. Anhörens. stellungen zur Anzeige. Die Tasten OUTPUT 1 und Die Taste STANDBY / ON mit Die Taste EOUALIZER mit LED-Anzeige-OUTPUT 2 mit LED-Anzei-LED-Anzeigeleuchte dient der leuchte bewirkt im deaktivierten Zustand, Einschaltung bzw. Ausschaltung geleuchte dienen der Ein- bzw. dass das Audiosignal die Equalizer-Regler (Standby) des C52 und der Rück-Ausschaltung der Vorverstärumgeht. kerausgänge 1 und 2. setzung der Mikroprozessoren.

## Bedienen des Setup-Modus

Ihr C52 wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebseinstellungen konfiguriert, die das sofortige Erleben von hervorragendem Audio gestatten, ohne dass weitere Einstellungen vorgenommen werden müssen. Für den Fall, dass Sie die werkseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, steht eine Setup-Funktion zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie eine anwendungsspezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte vornehmen können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der vorhergehenden Seite gezeigte Frontplatte mit Erläuterungen zu Rate ziehen können.

Wenn der C52 bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.

1. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die grüne Taste 🖰 auf der Fernbedienung, um den C52 einzuschalten. Der C52 durchläuft daraufhin eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei im Informationsdisplay an der Frontplatte die zuletzt genutzte Quelle und Lautstärkeeinstellung angezeigt wird, gefolgt von der Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildung 1.

INPUT: BAL 1 15%

Abbildung 1

 Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "C52 V1.00 (oder höher), S/N: AEG\_\_\_\_" für die Firmware im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.

> C52 V1.00 S/N: AEG\_\_\_\_

> > Abbildung 2

3. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den nächsten Setup-Menüpunkt "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" auszuwählen. Siehe Abbildung 3. Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um auch die anderen Optionen des Setup-Modus anzuschauen.

# SETUP: Inputs (Hold INPUT)

Abbildung 3

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken und niederhalten, woraufhin das Informationsdisplay an der Frontplatte auf seinen normalen Anzeigeinhalt zurückgeht. Siehe Abbildung 1.

## Standardeinstellungen

In der folgenden Tabelle der Standardeinstellungen sind der Name der Funktion, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufgezeigt.

Standardeinstellungen		
Name der Funktion	Einstellung	Seitennr.
C52	V	13
INPUTS	On / Rename	13
OUTPUTS (1 & 2)	Geschaltet	15
TRIGGER 1	Ausgang 1	16
TRIGGER 2	Ausgang 2	16
TRIGGERS (3 & 4)	Hauptausgang	16
DATA PORTS (1 6)	Alle Daten	16
PASSTHRU	OFF	17
RS232 (Rate)	115.200 Baud	17
Fernbedienungscodes	Normal	17
Infrarotsensor	Aktiviert	17
Strommodus	Aktiviert	17

## Firmware-Version

Die Funktionalität des C52 wird durch interne Software, die so genannte Firmware gesteuert. Die spezielle Version der im C52 befindlichen Firmware kann jederzeit mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden.

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.
- 2. Die nach dem "V" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigte Nummer stellt die Firmware-Nummer dar. Siehe Abbildung 2.
- Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken.

## Eingangseinstellungen

Der C52 bietet die Möglichkeit, nicht genutzte Eingänge auszuschalten (oder wieder einzuschalten, wenn sie vorher ausgeschaltet worden waren). Die standardmäßigen Eingangsnamen können so geändert werden, dass sie dem Name der an den C52 angeschlossenen Komponenten entsprechen. Sie können aber auch in beliebige andere Namen (maximal zehn Zeichen) abgeändert werden.

## EIN- BZW. AUSSCHALTUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang ausgeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang ausgeschaltet wird, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3.
- 3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: \_\_\_\_\_, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 4.

SETUP: UNBAL 4 On / Rename

Abbildung 4

4. Zur Ausschaltung des UNBAL 4-Einganges drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "SETUP: UNBAL 4,



## **Eingangseinstellungen (Fortsetzung)**

Off" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5.

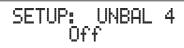


Abbildung 5

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken.

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang eingeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang eingeschaltet wird, erscheint dessen Name im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 7. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 13.
- 8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: \_\_\_\_\_, Off" im Informations-display erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 5.
- 9. Um den UNBAL 4-Eingang einzuschalten, drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "SETUP: UNBAL 4, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 4 auf Seite 13.
- Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

#### UMBENENNEN EINES EINGANGES:

Beispielsweise kann der symmetrische Eingang 1 (BAL 1) in einen Eingang mit dem Name der angeschlossenen Komponente umbenannt werden (siehe Schritt 15 auf Seite 9). Die standardmäßigen Eingangsnamen (UNBAL 1, BAL 1, COAX 1 usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können anwendungsspezifisch in einen anderen Name mit einer Länge von maximal

zehn Zeichen (TUNER, CD PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für die Umbenennung des Einganges verfügbaren Zeichen sind: ! <> \* , / - \_ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z . Im folgenden Beispiel wird der BAL 1-Eingang in "MEDIA BRDG" umbenannt.

- 11. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 12. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 6.

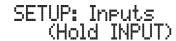


Abbildung 6

13. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: BAL 1, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den BAL 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 7.



Abbildung 7

14. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "RENAME: BAL 1, >BAL 1 < " im Informationsdisplay erscheint. Das Zeichen "B" blinkt zur Anzeige, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 8.</p>



Abbildung 8

15. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "B" in ein "M" abzuändern. Siehe Abbildung 9.



Abbildung 9

16. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "A" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "A" in ein "E" abzuändern. Siehe Abbildung 10.

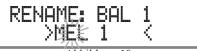


Abbildung 10

17. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "L" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "L" in ein "D" abzuändern. Siehe Abbildung 11.



18. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis die Leerstelle rechts vom Zeichen "D" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um diese Leerstelle in ein "I" abzuändern. Siehe Abbildung 12.



19. Wiederholen Sie die Schritte 15 bis 18 solange, bis der neue Name "MEDIA BRDG" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird ("RENAME: BAL 1, MEDIA BRDG"). Siehe Abbildungen 13 bis 19.



Abbildung 13



Abbildung 14



Abbildung 15



Abbildung 16



Abbildung 17



Abbildung 18



Abbildung 19

20. Speichern Sie den neuen Name, indem Sie den Knopf INPUT drücken und solange niederhalten, bis "SETUP: MEDIA BRDG, ON / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 20.

SETUP: MEDIA BRDG On / Rename

Abbildung 20

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Hinweis:

Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht das Formular "Input Assignment Chart" in Form des separaten Blattes "Mc5A/5B" zur Verfügung.

## Ausgangseinstellungen

Die Ausgangseinstellungen bieten die Möglichkeit der Änderung der Art und Weise, wie der Ausgang 1, der Ausgang 2 und der Kopfhörerausgang des C52 funktionieren sollen.

#### AUSGÄNGE 1 UND 2:

Standardmäßig sind die Ausgänge 1 und 2 darauf eingestellt, dass sie mit Hilfe der Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 an der Frontplatte und ebenso mit Hilfe der Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 auf der Fernbedienung ein- und auch ausgeschaltet werden können. Wenn Sie es wünschen, dass der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 unabhängig von der Einstellung der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 ständig eingeschaltet sein soll, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Outputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 21.

SETUP: Outputs (Hold INPUT)

Abbildung 21

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: OUTPUT 1, Switched" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 22.

SETUP: OUTPUT 1 Switched

Abbildung 22

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Einstellung "Switched" in "Unswitched" abzuändern. Siehe Abbildung 23.

SETUP: OUTPUT 1 Unswitched

Abbildung 23

 Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 3 und 4) können Sie die Einstellung des Ausganges 2 ändern. Siehe Abbildungen 24 und 25.

## SETUP: OUTPUT 2 Switched

Abbildung 24

SETUP: OUTPUT 2 Unswitched

Abbildung 25

Die Standardeinstellung des C52 bezüglich der Kopfhörernutzung besteht in der automatischen Stummschaltung des Hauptausganges und der Ausgänge 1 und 2, wenn der Stecker des Kophörerkabels in die HEADPHONES-Buchse an der Frontplatte des C52 eingeführt wird. Es gibt drei mögliche Einstellungen für die Stummschaltung:

Mute All Outputs (für Hauptausgang und Ausg. 1 u. 2) Mute Main Output (für Hauptausgang)

Mute No Outputs (für Hauptausgang und Ausg. 1 u. 2)

6. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: HEADPHONES, Mute All Outputs" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 26.

SETUP: HEADPHONES Mute All Outputs

Abbildung 26

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die augenblickliche Kopfhörereinstellung "Mute All Outputs" in "Mute Main Output" oder "Mute No Outputs" abzuändern. Siehe Abbildungen 27 und 28.

> SETUP: HEADPHONES Mute Main Output

> > Abbildung 27

SETUP: HEADPHONES Mute No Outputs

Abbildung 28

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.



## Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2

Standardmäßig sind die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 so zugeordnet, dass sie aktivieren, wenn der Ausgang 1 oder der Ausgang 2 ausgewählt wird. Die Trigger 3 und 4 sind standardmäßig so zugeordnet, dass sie wie der Stromsteuerungs-Hauptausgang funktionieren, indem sie andere McIntosh-Komponenten mit dem C52 ein- bzw. ausschalten. Alle vier Trigger können außerdem auch einem gegebenen Eingang bzw. gegebenen Eingängen neu zugeordnet werden.

Im ersten Beispiel werden die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 "Main" zugeordnet:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Triggers, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 29.

## SETUP: Trissers (Hold INPUT)

Abbildung 29

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 1, Output 1" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 30.

## SETUP: TRIGGER 1 Output 1

Abbildung 30

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Main" aus den verfügbaren zusätzlichen Auswahlvarianten, die "Output 2" bzw. "Input" einschließen, auszuwählen. Siehe Abbildung 31.

SETUP: TRIGGER 1 Main

Abbildung 31

5. Wiederholen Sie die obigen Schritte 3 und 4, um die Trigger-2-Einstellung von "Output 2" in "Main" abzuändern. Siehe Abbildungen 32 und 31.

## SETUP: TRIGGER 2 Output 2

Abbildung 32

Im zweiten Beispiel kommt die Auswahlvariante "Trigger 3" zur Anwendung, um zu aktivieren, wenn der BAL 1-Eingang ausgewählt wird:

- 6. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: TRIGGER 3, Main" im Informationsdisplay erscheint.
- 7. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) solange, bis "SETUP: TRIGGER 3, Input" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 33.

SETUP: TRIGGER 3

Abbildung 33

8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 3, Bal 1: OFF" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 34.

> SETUP: TRIGGER 3 Bal 1: OFF

> > Abbildung 34

9. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Bal 1: ON". Siehe Abbildung 35.

SETUP: TRIGGER 3 Bal 1: ON

Abbildung 35

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

## **Datenports**

Mit der Nutzung der Datenportverbindungen zwischen dem C52 und einer McIntosh-Quellenkomponente können die Grundfunktionen dieser Quellenkomponente mit Hilfe der mit dem C52 mitgelieferten Fernbedienung HR085 bedient werden. Standardmäßig werden für die ausgewählte Quelle die gleichen Daten über alle sechs Datenports gesendet. Um einen gegebenen Datenport nur einer (1) Quellenkomponente fest zuzuordnen (z.B. feste Zuordnung einer an den BAL 1-Eingang angeschlossenen Quellenkomponente zum Datenport 1), müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Data Ports, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 36.

SETUP: Data Ports (Hold INPUT)

Abbildung 36

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "SETUP: DATA PORT 1, All Data" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 37.

> SETUP: DATA PORT 1 All Data

> > Abbildung 37

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den Eingang "BAL 1" auszuwählen. Siehe Abbildung 38.

SETUP: DATA PORT 1 BAL 1

Abbildung 38

- 5. Ordnen Sie alle weiteren Datenports auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 3 und 4) zu.
- Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

## **Durchleitung**

Wenn der C52 Teil eines Heimtheatersystems oder eines Mehrkanal-Audiosystems ist, können der rechte und der linke, von einem Audio/Video-Prozessor oder Surround Decoder kommende Vorderkanal beim C52 zu seinem angeschlossenen Leistungsverstärker bzw. seinen angeschlossenen Leistungsverstärkern "durchgeleitet" werden. Der Setup-Modus gestattet die Auswahl des spezifizierten C52-Einganges, der für den rechten und den linken Vorderkanal genutzt werden soll. Im folgenden Beispiel werden der rechte und der linke, von einem Audio/Video-Prozessor kommende Vorderkanal an den BALANCED INPUTS-3Rund -3L-Eingangsbuchsen des C52 angeschlossen. Weitere Anschlussinformationen hierzu finden Sie auf den Seiten 8 und 9

#### Hinweis:

Die Phono- und die Digitaleingänge können nicht als Durchleitungseingang zugeordnet werden.

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Passthru, Off" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 39.

SETUP: Passthru Off

Abbildung 39

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den Eingang "BAL3" auszuwählen. Siehe Abbildung 40.

SETUP: Passthru BAL 3

Abbildung 40

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

## **Baudrate des Kommunikationsports**

Der C52 kann von einem anderen, an der RS232-Buchse an der Rückwand angeschlossenen Gerät aus fernbedient werden. Die Geschwindigkeit, mit welcher der C52 mit einem anderen Gerät kommuniziert (8 Bits, keine Parität und 1 Stoppbit), ist einstellbar in einem Bereich von 9.600 Bits pro Sekunde bis 115.200 Bits pro Sekunde. Zur Änderung der Standardgeschwindigkeit von 115.200 Bits pro Sekunde müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: RS232, 115200 Baud" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 41.

SETUP: RS232 115200 Baud

Abbildung 41

- 3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die gewünschte Baudrate auszuwählen.
- Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

## Codes der Fernbedienung

Bei der mit dem C52 mitgelieferten Fernbedienung kommen die normalen Bediencodes von McIntosh zur Anwendung. Der zweite Satz von Bediencodes, auf die der C52 reagiert, wird als Alternativcodes bezeichnet. Die Alternativcodes kommen zur Anwendung, wenn der C52 am gleichen Ort wie ein weiterer McIntosh-Vorverstärker und/oder ein A/V-Prozessor genutzt wird. Damit wird verhindert, dass die Fernbedienung gleichzeitig den Betrieb der beiden Geräte beeinflusst. Zur Aktivierung der Altenativcodes für die Fernbedienung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: IR Codes, Normal" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 42.

## SETUP: IR Codes Normal

Abbildung 42

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Alternativcodes auszuwählen. Siehe Abbildung 43.

SETUP: IR Codes Alternate

Abbildung 43

- 4. Nun muss die Fernbedienung HR085 auf die Alternativcodes umgeschaltet werden. Informationen zur Fernbedienung HR085 können unter dem folgenden Link von
  der McIntosh-Website heruntergeladen werden:
  http://www.mcintoshlabs.com/us/Products/pages/ProductDetails.aspx?CatId=preamplifiers&ProductId=C52
- Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.



## Infrarotempfänger

Der an der Frontplatte des C52 befindliche Infrarotempfänger, über den die von der Fernbedienung HR085 kommenden Signale empfangen werden, kann ausgeschaltet werden, um Störungen beim Anschluss eines externen Infrarotempfängers zu verhindern. Zur Deaktivierung des Infrarotempfängers müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 44.

## SETUP: Front IR Enabled

Abbildung 44

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 45.

## SETUP: Front IR Disabled

Abbildung 45

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

#### **Strommodus**

Der C52 hat eine Auto Off-Funktion, mit deren Hilfe er automatisch in den stromsparenden Standby/Off-Modus versetzt werden kann. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Nutzeraktivitäten (inkl. Änderungen von Betriebsfunktionen wie z.B. Quellenauswahl, Lautstärkeeinstellung usw.) erfolgt sind oder 30 Minuten lang kein Audiosignal angelegen hat. Wenn Sie die Auto Off-Funktion deaktivieren wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 46.

## SETUP: Auto Off Enabled

Abbildung 46

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 47.

## SETUP: Auto Off Disabled

Abbildung 47

 Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste EQ BYPASS/SETUP drücken.

## Rücksetzen auf Werkseinstellungen

Wenn Sie es wünschen, dass sämtliche anwendbaren Einstellungen (Setup- und Trim-Einstellungen) auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTO-RY RESET, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 48.

# FACTORY RESET (Hold INPUT)

Abbildung 48

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten ihn solange nieder, bis "FACTORY RESET, In Progress!" im Informationsdisplay erscheint, und lassen dann den Knopf INPUT wieder los. Siehe Abbildungen 49 und 50.

# FACTORY RESET In Progress!

Abbildung 49

# FACTORY RESET Completed!

Abbildung 50

4. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte, um den C52 einzuschalten.





#### Bedienen des C52

## Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY / ON ist eingeschaltet, um anzuzeigen, dass sich der C52 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des C52 drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die grüne Taste 🖒 auf der Fernbedienung. Der C52 durchläuft daraufhin eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei im Informationsdisplay an der Frontplatte die zuletzt genutzte Quelle und Lautstärkeeinstellung angezeigt wird, gefolgt von der Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildungen 60, 61, 62 und 63. Zur Ausschaltung des C52 drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die rote Taste 🖰 auf der Fernbedienung. Hinweis:

Eine Erläuterung der Funktion der Tasten der Fernbedienung finden Sie auf den Seiten 10 und 11.

INPUT: BAL 1

Abbildung 61

#### Ouellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die Taste INPUT (▲ oder ▼) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 60, 62 und 63.

INPUT: MC PHONO 30%

Abbildung 62

#### Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder drücken die Taste VOL (▲ oder ▼) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 60 und 63.

### Abgleichsfunktionen

Der C52 hat sieben unterschiedliche Abgleichs-Auswahlvarianten mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichs-Auswahlvarianten sind: BALANCE, INPUT TRIM, MONO / STEREO, EQUALIZER, METER LIGHTS, DISPLAY BRIGHTNESS, MC PHONO LOAD bzw. MM PHONO LOAD und HEADPHONES HXD beim Anschluss eines Kopfhörers. Die Abgleichseinstellungen werden für jede

ausgewählte Eingabequelle separat abgespeichert. Eine Ausnahme machen dabei die Einstellungen "On" bzw. "Off" für die Messeinheitenbeleuchtung und für die Displayhelligkeit, die bei allen Eingängen gleich ist.

#### Hinweis:

Sie können jede einzelne Abgleichsfunktion auswählen und einstellen, indem Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte drücken (d.h. in die TRIM-Stellung bringen) und dann drehen, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen. Benutzen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte, um die Einstellung zu verändern. Zum gleichen Zweck können Sie auch die Taste TRIM auf der Fernbedienung, gefolgt von der Taste VOL (▲ oder ▼) benutzen. Siehe Abbildungen 60 und 63

#### **BALANCE**

Die Lautstärkebalance variiert mit den unterschiedlichen Programmquellen, Raumakustiken und Hörpositionen unter Bezug auf die Lautsprecher. Benutzen Sie im Bedarfsfall die BALANCE-Funktion, um bei den beiden Lautsprechern annähernd gleiche Lautstärkepegel zu erzielen. Zur Einstellung der Balance müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie wiederholt die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "L BALANCE R" im



Abbildung 63

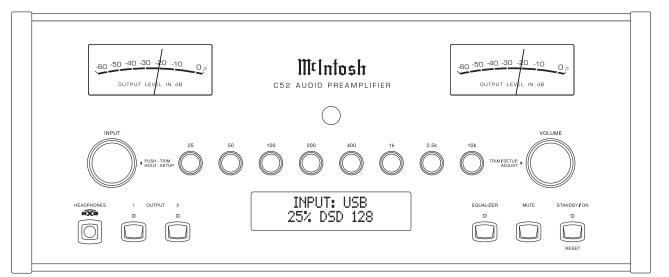


Abbildung 60

Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 64.



#### Hinweis:

Zum gleichen Zweck können Sie auch den Knopf INPUT (TRIM), gefolgt vom Knopf VOLUME (ADJUST) benutzen.

 Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den rechten Kanal (siehe Abbildung 65) oder den linken Kanal (siehe Abbildung 66) hervorzuheben.

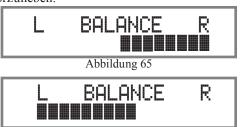


Abbildung 66

Im Informationsdisplay an der Frontplatte können Balanceveränderungen in einem Bereich von 0 dB bis 50 dB angezeigt werden. Nach ca. vier Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück. Zur Überprüfung der Balanceeinstellung, ohne diese zu verändern, drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung und wählen dann "BALANCE" aus.

### **INPUT TRIM**

Die Quellenkomponenten können leicht unterschiedliche Lautstärkepegel haben, was in der Notwendigkeit resultiert, dass die Lautstärke am C52 neu eingestellt werden muss, wenn zwischen verschiedenen Quellen umgeschaltet wird. Der C52 gestattet die Pegeleinstellung für jeden der Quelleneingänge in Bezug auf die gleiche relative Lautstärke. Zur Einstellung des Abgleichspegels für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "INPUT TRIM" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 und 67.

## INPUT TRIM 0.0 dB

## Abbildung 67

2. Stellen Sie den Abgleichspegel eines jeden Einganges so ein, dass auf den durchschnittlichen Lautstärkepegel des Einganges abgestimmt wird, der am häufigsten angehört wird. Die Einstellung kann in einem Bereich von ± 6,0 dB in 0,5-dB-Schritten vorgenommen werden. Siehe Abbildungen 68 und 69.



Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück

#### MONO / STEREO

Standardmäßig ist der Stereomodus für alle Eingangsquellen aktiviert. Jede einzelne Eingangsquelle kann aber dem Monomodus zugeordnet werden. Zum Wechsel vom Stereomodus in den Monomodus für eine gegebene Eingangsquelle müssen Sie folgende Schritte ausführen: Hinweis:

Das an den FIXED OUTPUT-Buchsen anliegende Audiosignal wird von der Stereo/Mono-Einstellung beeinflusst.

- 1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
- 2. Wählen Sie "MONO / STEREO, \_\_\_\_\_ " aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 70.
- Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um für diese Eingangsquelle auf den Monomodus umzuschalten, was mit "MONO / STEREO, " im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 71.

MONO / STEREO
\_\_\_\_\_
Abbildung 70

MONO / STEREO
\_\_\_\_\_
Abbildung 71

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

#### **EQUALIZER**

Der eingebaute Achtband-Frequenz-Equalizer ermöglicht eine präzisere Toneinstellung, als dies bei der Nutzung des Bass- und des Höhenreglers der Fall ist. Standardmäßig ist der Equalizer für alle Eingangsquellen aktiviert. Jede Eingangsquelle kann aber so eingestellt werden, dass der Equalizer umgangen wird. Zur Umgehung des Equalizers für eine gegebene Eingangsquelle müssen Sie folgende Schritte ausführen:

#### Hinweis:

Das an den FIXED OUTPUT-Buchsen anliegende Audiosignal wird von den Equalizer-Einstellungen nicht beeinflusst.

- 1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
- 2. Wählen Sie "EQUALIZER, On" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 72.



3. Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um für diese Eingangsquelle den Equalizer auszuschalten, was mit "EQUALIZER, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildung 73.

EQUALIZER Off

Abbildung 73



## Bedienen des C52 (Fortsetzung)

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

#### **METER LIGHTS**

Die Messeinheitenbeleuchtung des C52 kann ein- und ausgeschaltet werden. Zur Ausschaltung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "METER LIGHTS, On" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe

METER LIGHTS On

Abbildung 74

Abbildungen 60 und 63 (auf Seite 20) und 74.

Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um die Messeinheitenbeleuchtung auszuschalten. Siehe Abbildung 75.

METER LIGHTS

Abbildung 75

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

#### Hinweise:

- 1. Die Messeinheitenbeleuchtung der neueren Leistungsverstärker von McIntosh kann auch dann ein- und ausgeschaltet werden, wenn eine Verbindung zum C52 über ein Stromsteuerungskabel vorliegt.
- 2. Einige A/V-Prozessoren bieten ein Ein/Aus-Steuersignal, wenn die Durchleitungs-Eingangsbuchse über das Stromsteuerungskabel mit dem A/V-Prozessor verbunden ist.

### **DISPLAY BRIGHTNESS**

Die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des C52 kann auf "hell" und auf "gedimmt" eingestellt werden, indem folgende Schritte ausgeführt werden:

1. Wählen Sie "DISPLAY BRIGHTNESS" (hell) aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 (auf Seite 20) und 76.

DISPLAY BRIGHTNESS

Abbildung 76

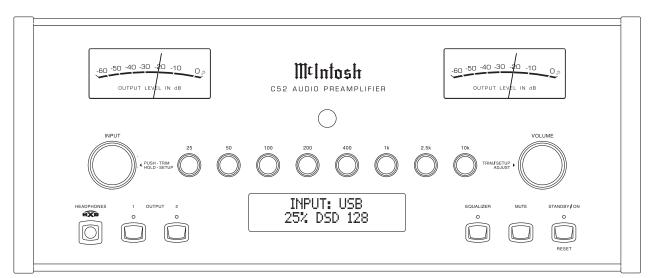


Abbildung 60

 Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um die Helligkeit zu verringern (d.h. zu dimmen). Siehe Abbildung 77.



Abbildung 77

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

#### MC PHONO LOAD bzw. MM PHONO LOAD

Wenn der Phono-MC- oder der Phono-MM-Eingang ausgewählt wird, dann wird eine weitere Abgleichsauswahlfunktion für die Einstellung verfügbar. Zur Ausführung der Einstellung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie den Phono-MM- bzw. den Phono-MC-Quelleneingang aus.
- 2. Wählen Sie "MC PHONO LOAD,  $400\Omega$ " bzw. "MM PHONO LOAD, 50pF" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 78 und 79.

MC PHONO LOAD 400Ω

Abbildung 78

MM PHONO LOAD 50pF

Abbildung 79

3. Stellen Sie die gewünschte Tonabnehmerlast (in  $\Omega$  bei einem Tonabnehmer mit beweglicher Spule bzw. in pF bei einem Tonabnehmer mit beweglichem Magnet) auf einen Wert ein, der dem vom Tonabnehmerhersteller empfohlenen Wert am nächsten kommt.

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte des C52 oder die Taste auf der Fernbedienung, um das Audio bei allen Ausgängen (Hauptausgang, Ausgang 1, Ausgang 2 und Kopfhörerausgang) außer beim FIXED OUTPUT-Ausgang stummzuschalten. Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen der Quellenname und das Wort "MUTE" anstelle der Istlautstärke zur Anzeige. Siehe Abbildung 80.

## INPUT: BAL 1 MUTE

Abbildung 80

Wenn Sie die Taste MUTE an der Frontplatte oder die Taste ③ auf der Fernbedienung ein zweites Mal drücken oder die Lautstärkeeinstellung über den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder die Taste VOL (▲ oder ▼) auf der Fernbedienung verändern, wird die Stummschaltung des C52 aufgehoben.

### **Equalizer**

Drücken Sie die Taste EQUALIZER an der Frontplatte, um die Equalizer-Schaltungstechnik des C52 für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle zu aktivieren. Daraufhin wird die LED-Anzeigeleuchte oberhalb der Taste EQUALIZER eingeschaltet. Zur Umgehung des Equalizers für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle drücken Sie die Taste EQUALIZER. Daraufhin wird die LED-Anzeigeleuchte oberhalb der Taste EQUALIZER ausgeschaltet. Siehe Abbildung 60. Der C52 speichert für jeden ausgewählten Eingang die Information, ob die Equalizer-Schaltungstechnik aktiviert ist oder umgangen wird. Hinweis:

Das an den FIXED OUTPUT-Buchsen anliegende Signal wird von der Equalizer-Schaltung nicht beeinflusst.

### **Equalizer-Regler**

Der Equalizer des C52 hat acht Frequenzreglerknöpfe, mit deren Hilfe die Amplitude der Frequenzbänder, die auf die oberhalb Knöpfe angegebene Frequenz ausgemittet sind, um 12 dB erhöht oder herabgesetzt werden kann. Die Mittenfrequenzen dieser Regler liegen bei 25 Hz, 50 Hz, 100 Hz, 200 Hz, 400 Hz, 1.000 Hz, 2.500 Hz und 10.000 Hz. Es werden sowohl der linke als auch der rechte Kanal beeinflusst. In der Mittenstellung der Reglerknöpfe (abgeflachte Stelle mit Rastung) sind die Tonschaltungskomponenten aus dem Signalweg entfernt.

Die Abbildung 85 auf der Seite 24 zeigt den grundlegenden Frequenzbereich der verschiedenen Musikinstrumente und Gesangsstimmen. Sie zeigt außerdem den Frequenzeinstellbereich der einzelnen Equalizer-Regler des C52 am + 6 dB-und am - 6 dB-Punkt.

#### Ausgänge 1 und 2

Drücken Sie die Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 an der Frontplatte oder drücken Sie die blaue SETUP-Taste auf der Fernbedienung, gefolgt von der Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2, um Audio zu separaten Leistungsverstärkern, die an den OUTPUT 1- bzw. OUTPUT 2-Ausgangsbuchsen an der Rückwand angeschlossen sind, zu schicken. Dies bewirkt außderdem auch die Aktivierung der POWER CONTROL-TRIG 1- und TRIG 2-Buchsen an der Rückwand des C52. Zum Beenden der Übertragung von Audio- und Stromsteuerungssignalen zu den separaten Leistungsverstärkern drücken Sie die gleiche Taste bzw. die gleichen Tasten ein zweites Mal.

#### **Abgleich**

Drücken Sie kurz den Knopf INPUT an der Frontplatte, um die Abgleichsfunktionen des C52 zu aktivieren. Drehen Sie dann den Knopf INPUT, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und benutzen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Abgleichseinstellung zu ver ändern. Siehe Abbildung 60 auf Seite 20. Zum gleichen Zweck kann auch die Taste TRIM, gefolgt von der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung genutzt werden. Ca. sechs Sekunden nach der Abgleichsfunktions-Auswahl und/oder nach der Beendigung der Einstellungen schaltet der C52 den Abgleichsmodus aus.

#### Ausgangsmesseinheiten

Die Ausgangsmesseinheiten des C52 zeigen den Ausgangspegel (in dB) an, der an der MAIN OUTPUT-Buchse und an den OUTPUT 1/OUTPUT 2/OUTPUT 3-Buchsen zum Zwecke des Treibens von Leistungsverstärkern anliegt. Siehe Abbildung 81. Die Messeinheiten sind in Dezibel (dB) kalibriert und reagieren auf alle in den Musikinformationen enthaltenen Spitzenwerte. Ein Anzeigewert von 0 dB bedeutet, dass der C52 seine Nennausgangsleistung liefert.

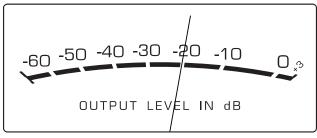


Abbildung 81

#### **Durchleitung**

Der C52 schaltet sich automatisch ein und schaltet zum vorher eingestellten Durchleitungseingang, wenn der A/V-Prozessor oder der Multichannel Surround Decoder von McIntosh eingeschaltet wird. Im Informationsdisplay an der Frontplatte des C52 wird "PASSTHRU" angezeigt. Siehe Abbildung 82.

## PASSTHRU

## Abbildung 82

Im Durchleitungsmodus sind die an der Frontplatte des C52 befindlichen Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 sowie EQUALIZER aktiviert. Die anderen Tasten und Knöpfe an der Frontplatte sind deaktiviert, solange der Durchleitungsmodus aktiviert ist.



## Bedienen des C52 (Fortsetzung)

## Kopfhörerbuchse

Schließen Sie einen dynamischen Kopfhörer mittels eines 1/4-Zoll (0,64 cm)-Stereosteckers an der Kopfhörerbuchse an, wenn Sie ungestört anhören wollen. Dabei besteht die Standardeinstellung für alle Leistungsverstärker-Ausgangsanschlüsse (Hauptausgang, Ausgang 1 und Ausgang 2) darin, dass diese automatisch stummgeschaltet werden. Wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des C52 angeschlossen wird, dann wird eine zusätzliche Abgleichsfunktion verfügbar: Die HXD-Schaltungstechnik von McIntosh bietet die akustische Tiefe und Räumlichkeit der Musik, wie das normalerweise bei Lautsprechern der Fall ist, auch bei Ihrem Kopfhörer. Drücken Sie kurz den Knopf INPUT und drehen ihn dann, um "HEADPHONE HXD, Off" auszuwählen. Um dann den HXD-Modus zu aktivieren, drehen Sie den Knopf VOLU-ME (ADJUST) solange, bis "HEADPHONE HXD, On" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildungen 83 und 84.

> HEADPHONES HXD Off

> > Abbildung 83

HEADPHONES HXD

Abbildung 84

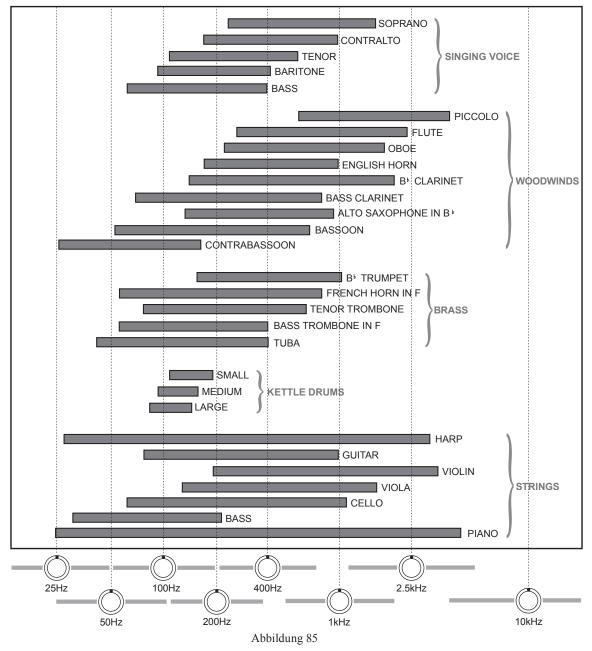
#### Hinweis:

Der Kopfhörerausgang ist auf Impedanzen in einem Bereich von  $100~\Omega$  bis  $600~\Omega$  optimiert.

## Durchführung einer Aufnahme

- Wählen Sie mit Hilfe des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT (▲ bzw. ▼) auf der Fernbedienung die Signalquelle aus, die Sie aufnehmen möchten.
- Stellen Sie den Aufnahmepegel mit Hilfe des Pegelreglers des Recorders ein und fahren mit dem Aufnehmen fort.
- 3. Hören Sie die Wiedergabe der aufgenommenen Programmquelle an, indem Sie die Eingangsquelle auswählen, die mit dem Ausgang der Recorderkomponente verbunden ist.

## Grundlegende Frequenzen von Musikinstrumenten und Gesangsstimmen



## Optische und digitale Eingänge

Wenn beim C52 ein digitaler Eingang (optischer oder koaxialer Anschluss) ausgewählt ist, kommt bei einem anliegenden Signal die Abtastfrequenz im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige. Siehe Abbildung 86. Während der Zeit, in der kein digitales Signal anliegt, wird "SILENT" angezeigt. Siehe Abbildung 87.

INPUT: COAX 1 30% 48kHz

Abbildung 86

INPUT: COAX 1 30% SILENT

Abbildung 87

# Nutzung des USB-Einganges und Installierung eines USB-Treibers

Der USB-Eingang des C52 bietet die Möglichkeit, von einem Computer kommende Musik wiedergeben zu können, wenn dieser Computer an der USB-Eingangsbuchse an der Rückwand des C52 angeschlossen ist.

#### Hinweis:

Der USB-Eingang ist nur für den Direktanschluss an einen Computer bestimmt. Zur Wiedergabe von Musik, die auf einem USB-Stick abgespeichert ist, stecken Sie diesen USB-Stick an einem anderen USB-Port am Computer an und wählen den USB-Stick im Medienwiedergabeprogramm aus. Der USB-Eingang des C52 ist mit PCs kompatibel, die unter Windows 7 (SPI), Windows 8.1 und Windows 10 von Microsoft® laufen. Er ist außerdem auch mit Apple® Macintosh®-Computern, die unter OS-10.6.8 oder einer höheren Version laufen, kompatibel.

Bei der Nutzung eines PCs, der unter Windows läuft, muss ein spezieller USB Audiosoftware-Treiber von McIntosh auf dem PC installiert werden. Dieser Treiber muss installiert worden sein, bevor der USB-Eingang des C52 mit dem USB-Port beim Computer verbunden wird.

#### Hinweis:

Wenn ein Apple Macintosh-Computer in Zusammenschaltung mit dem C52 genutzt wird, ist kein zusätzlicher USB-Treiber erforderlich. Der spezielle USB-Treiber – McIntosh USB Audio Windows Driver – kann über folgenden Link von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals.aspx

Unter "PRODUCT CATEGORY" wählen Sie "Preamplifiers" aus. Unter "MODEL NUMBER" wählen Sie dann "C52" aus. Klicken Sie dann auf "SEARCH", wählen "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive D vl.0" aus und laden diesen USB-Treiber herunter. Zum Installieren des USB-Treibers befolgen Sie bitte folgende Anweisungen:

#### Verwendungszweck:

Installierung des USB-Treibers – McIntosh USB Audio Windows Driver – zur Nutzung in Verbindung mit McIntosh-Produkten mit einem USB-Digitalaudio-Eingang.

#### **Erfordernisse:**

- 1. Ein PC mit einem funktionsfähigen USB-Port
- Eines der folgenden PC-Betriebssysteme: Windows 7 (SP1 oder eine höhere Version), Windows 8 (8.1) oder Windows 10
- 3. Ein USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende

#### Installieren der Software

Es ist wichtig, dass zuerst die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installiert wird, bevor der C52 mit dem Computer zusammengeschaltet wird. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten. *Hinweis:* 

Vor dem Installieren dieser Software prüfen Sie bitte, ob das auf dem McIntosh-Produkt bzw. den McIntosh-Produkten mit einem USB-Digitalaudioeingang die neueste Firmware-Version installiert ist. Wenn das nicht der Fall ist, aktualisieren Sie zuerst die Firmware.

- 1. Entzippen Sie das heruntergeladene Windows USB Driver-Softwarepaket von McIntosh. Software Package.
- 2. Bringen Sie die Datei "McIntoshHDSwPkg\_20150814\_vlp9p110p2.zip" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 90 bis 97.
- 3. Wenn das Windows-Sicherheitsfenster erschienen ist, haken Sie das Feld "Always trust software from Savitech Corp." an und klicken dann auf den Button "Install". Wenn die Software installiert worden ist, muss der Com-





puter neu gebootet werden. Siehe Abbildung 96 auf der vorhergehenden Seite.

Nach dem Neubooten erscheint ein McIntosh-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 98.

#### **USB-Anschluss**

Schalten Sie das USB-Kabel (Typ-A-Stecker an einem Ende und Typ-B-Stecker am

anderen Ende) zwischen dem PC und dem C52. Im Screen

erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass Windows neue Hardware gefunden hat. Siehe Abbildung 99. Nach dem Abschluss der Installation des Treibers erscheint Abbildung 100.



OK Careal

Abbildung 101

McIntosh-HD

Audio CPL

Abb. 98

## **Windows Sound-Einstellungen**

Für das ordnungsgemäße Betreiben des C52 über die USB-Verbindung des Computers müssen die Windows-Sound-Einstellungen wie folgt verändert werden:

- 1. Klicken Sie auf den Windows-Start-Button, dann auf "Systemsteuerung" im Start-Menü, gefolgt von "Sound" im Systemsteuerungselemente-Menü. Siehe Abbildung 101.
- 2. Wählen Sie zuerst "McIntosh-HD HS USB Audio" im Sound-Menü aus und klicken dann auf den Button "Set Default". Siehe Abbildung 102. Hinweise:
  - 1. Wenn der C52 nicht an Ihren Computer angeschlossen ist, wird die vorhergehende Standardaudioeinheit ausgewählt.
  - 2. Wenn weitere McIntosh-Geräte mit einem USB-Audio-Anschluss ebenso mit dem Computer verbunden sind, erscheint eine zusätzliche "McIntosh USB Audio"-Wiedergabeeinheit in der Auflistung. Vergewissern Sie sich, dass Sie bei den verfügbaren aufgelisteten Wiedergabeeinheiten "McIntosh-HD HS USB

Audio" ausgewählt haben, wenn Sie den C52 für das USB Audio nutzen wollen.

## Bedienfeld-Einstellungen

Zur Aktivierung des McIntosh-HD-USB-Audio-Bedienfeldes klicken Sie auf das McIntosh-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste oder klicken auf den



Abbildung 102

Windows-Menüpunkt "Show hidden icons" und wählen dann das McIntosh-Symbol aus. Siehe Abbildungen 103 und 104.

#### Hinweise:

- 1. Wenn die Standardeinstellungen nicht verändert werden sollen, braucht das McIntosh-HD-USB-Audio-Bedienfeld nicht aktiviert zu werden.
- 2. Im McIntosh-HD-USB-Audio-Bedienfeld werden die aktueller Abtastrate, die aktuelle Bitrate und die aktuelle Puffergröße für das Musik-Streaming vom Computer in den C52 angezeigt.
- 3. Wenn das Medien-Streaming-Programm beim Computer auf die Ausgabe im ASIO-Format eingestellt ist, gestattet das McIntosh-HD-USB-Audio-Bedienfeld eine schnelle und unkomplizierte Änderung der Einstellungsparameter.



Abbildung 103

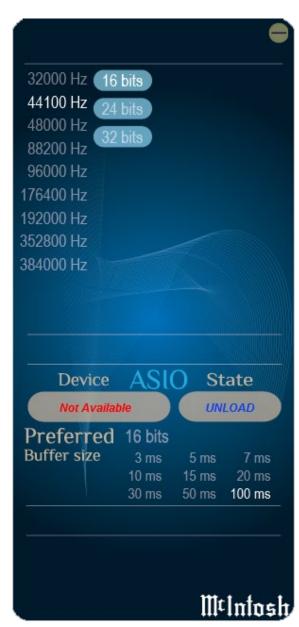


Abbildung 104

### **USB-Musikwiedergabe**

Wenn beim C52 der USB-Eingang ausgewählt ist, kommt die Abtastrate im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige (siehe Abbildungen 105 und 106 bei PCM-Signalen).

INPUT: USB 46%

44.1kHz

Abbildung 105

INPUT: USB 51%

352.8kHz

Abbildung 106

In den Abbildungen 107 und 108 wird die 128- bzw. 256- fache Abtastrate einer CD für das eingehende DSD-Digital-audiosignal angezeigt.

INPUT: USB 46%

DSD128

Abbildung 107

INPUT: USB 51%

DSD256

Abbildung 108

Die Abtastrate und die Bitrate werden durch die Originalaufnahme, das Anwendungs-Ausgabeformat (falls verfügbar) und die McIntosh-HD-Bedienfeld-Einstellungen bestimmt.

Hinweis:

Im Allgemeinen gilt: Wenn die Originalmusik bei einer höheren Abtastrate aufgenommen wird, besteht das Ergebnis gewöhnlich in einer größeren Detaillierung der Musik. Eine solche höhere Abtastrate resultiert aber auch in einem erhöhten Bedarf an Speicherplatz. Die Abtastrate sollte gewöhnlich so eingestellt sein, dass sie der Abtastrate der gerade abgespielten Musikaufnahme entspricht.

Es gibt zahlreiche Third Party-Anwendungen (neben Anwendungen wie dem Windows Media Player) für das Streaming von Musik vom USB-Ausgang des Computers zum USB-Eingang des C52. Ein Beispiel für die zahlreichen verfügbaren Anwendungen ist "JRiver Media Center".

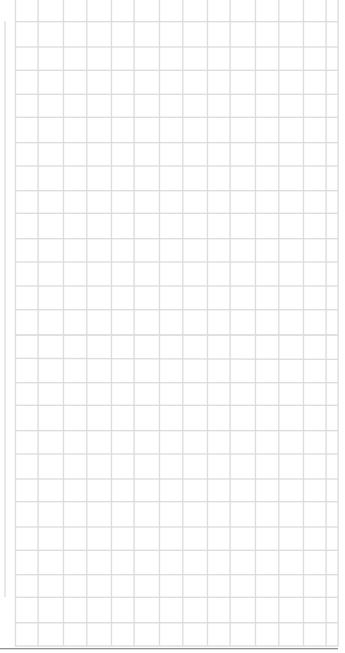
### Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des C52 nicht mehr funktionieren sollten, können die Mikroprozessoren durch die Ausführung von Folgendem zurückgesetzt werden:

- Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte solange, bis die LED-Leuchtanzeige oberhalb der Taste STANDBY / ON ausgeschaltet wird. Lassen Sie dann die Taste STANDBY / ON wieder los.
- Zur Wiedereinschaltung des C52 drücken Sie die Taste STANDBY/ON.

Hinweis:

Dies kann ausgeführt werden, wenn der C52 eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.











## Spezifikationen

## Frequenzgang

+ 0, - 0,5 dB im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz

+ 0, - 3,0 dB im Bereich von 15 Hz bis 100.000 Hz

## Harmonische Gesamtverzerrung

0,003 % im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz

## Nennausgang

2,5 V unsymmetrisch, 5,0 V symmetrisch (Hauptausgang) 450 mV (fester Ausgang)

## Maximale Ausgangsspannung

8  $V_{eff}$  unsymmetrisch, 16  $V_{eff}$  symmetrisch

## Empfindlichkeit (für Nennausgang)

Hochpegel, 450 mV unsymmetrisch, 900 mV symmetrisch Tonabnehmer mit beweglichem Magnet, 4,5 mV Tonabnehmer mit beweglicher Spule, 0,45 mV

## Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

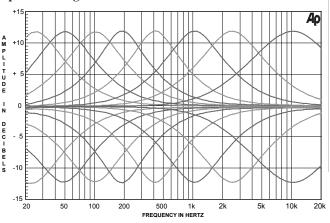
Hochpegel: 100 dB (unter Nennausgang)

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 82 dB (unter

5,0-mV-Eingang)

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 80 dB (unter 0,5-mV-Eingang)

## **Equalizer-Regler**



#### Eingangsimpedanz

Hochpegel: 22.000  $\Omega$  unsymmetrisch

 $44.000 \Omega$  symmetrisch

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 50 ... 800 pF (in

50-pF-Schritten); 47.000  $\Omega$ 

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 25, 50, 100, 200, 400

bzw.  $1.000 \Omega$ ; 100 pF

## **Maximales Eingangssignal**

Hochpegel, 5 V unsymmetrisch, 10 V symmetrisch Tonabnehmer mit beweglichem Magnet, 50 mV Tonabnehmer mit beweglicher Spule, 5 mV

## Spannungsverstärkung

Hochpegel zum festen Ausgang: 0 dB

Hochpegel zum Hauptausgang: 15 dB

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet zum Aufnahmeausgang: 40 dB

Tonabnehmer mit beweglicher Spule zum Aufnahmeaus-

gang: 60 dB

## Ausgangsimpedanz

 $100~\Omega$  unsymmetrisch  $200~\Omega$  symmetrisch

## Kopfhörer-Lastimpedanz

 $100 \dots 600 \Omega$ 

## Digitaleingangs-Abtastraten

Optisch: PCM - 16 Bit, 24 Bit - 32 ... 192 kHz Koaxial: PCM - 16 Bit, 24 Bit - 32 ... 192 kHz MCT: PCM, SACD - 16 Bit, 24 Bit - 32 ... 192 kHz USB: PCM - 16 Bit, 24 Bit, 32 Bit - 32 ... 384 kHz

DXD - DXD 352,8 kHz, DXD 384 kHz DSD - DSD64, DSD128, DSD256

## Stromsteuerungsausgänge

12 V Gleichspannung, 25 mA

#### Spannungserfordernisse

Eine Wechselspannungswandlung des C52 am Einsatzort ist nicht möglich.

Der C52 wird im Werk für eine der folgenden Wechsel-

spannungen konfiguriert:

100 V, 50/60 Hz bei 30 W 110 V, 50/60 Hz bei 30 W

120 V, 50/60 Hz bei 30 W

220 V, 50/60 Hz bei 30 W

230 V, 50/60 Hz bei 30 W

240 V, 50/60 Hz bei 30 W

Leistungsaufnahme im Standby: < 0,5 W

Hinweis:

Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des C52

angegeben.

## Ge samt abmes sungen

Breite: 44,5 cm

Höhe: 19,4 cm einschließlich Füße

Tiefe: 45,7 cm einschließlich Frontplatte, Knöpfe und

Kabel

#### Gewicht

12,5 kg netto, 19,5 kg inkl. Lieferkarton

## Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 68,6 cm Höhe: 35,6 cm Tiefe: 63,5 cm

## Verpackungsanleitung

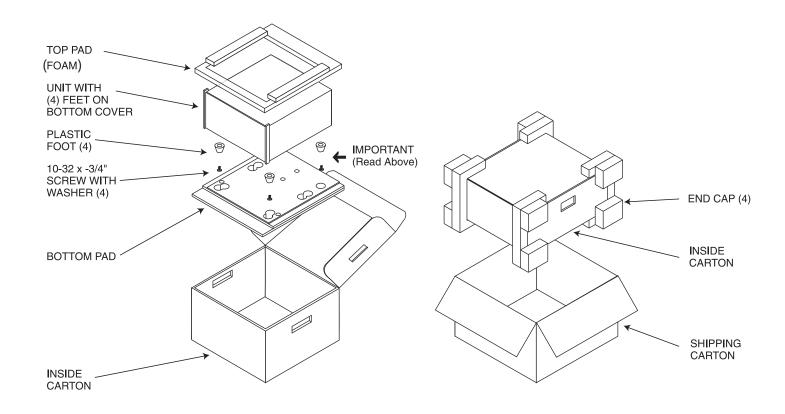
befinden.

Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, dann muss dies genauso wie im Folgenden gezeigt geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innentei-

le nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand

Menge	<u>Teilenummer</u>	Beschreibung
1	033888	Nur Lieferkarton
4	033887	Abschlusskappe
1	033697	Nur Innenkarton
1	034414	Obere Versandplatte (Schaumstoff)
1	034301	Untere Versandplatte
4	017937	Plastikfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS
Harderweg 1 22549 Hamburg
Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0
info@audio-components.de
www.audio-components.de